

297822-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Rahmenvertrag: Innovationskonzeption, Prototypen und Piloten
OJ S 84/2026 30/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Verkehrsverbund GmbH

E-Mail: info@hvv.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag: Innovationskonzeption, Prototypen und Piloten

Beschreibung: Die hvv GmbH verfolgt als einer der führenden europäischen Verkehrsverbünde eine ambitionierte und breite Innovationsagenda. Diese Tätigkeit erfordert regelmäßig die Entwicklung von Prototypen sowie die Durchführung von Pilotversuchen. Neben reinen Software-Innovationen rücken hier auch vermehrt Hardware-Innovationen (Haltestellen, Fahrzeuginnenraum, etc.) in den Vordergrund. Die neuen technologischen Möglichkeiten im Rahmen der künstlichen Intelligenz beschleunigen den Innovationsbedarf nochmals. In der Vergangenheit wurden Innovationsprojekte häufig über Einzelvergaben sowie vorhandene Rahmenverträge, insbesondere mit entsprechenden Designagenturen, abgebildet. Rahmenverträge zur Softwareentwicklung für Web (Desktop) und Mobil (Smartphone) existieren bereits. Mit diesem Rahmenvertrag strebt die hvv GmbH eine langjährige Partnerschaft mit führenden Innovationsspezialisten im Rahmen der Weiterentwicklung der Mobilitätserfahrung insbesondere durch physische Innovationen an. Der Rahmenvertrag soll sowohl Konzeptionsleistungen als auch tatsächliche Umsetzungsleistungen (Bau von Prototypen/Piloten und ihre iterative Weiterentwicklung, Entwicklung von Software für die eingebetteten Systeme, alle Planungsschritte bis zur Serienreife, etc.) umfassen. Die Leistung wird hierbei auf zwei Lose aufgeteilt, welche im folgenden Kapitel näher beschrieben sind. Je Los beabsichtigt die hvv GmbH den Abschluss von drei Rahmenverträgen mit geeigneten Anbietern, welche im Rahmen von Einzelabrufen für konkrete Initiativen beauftragt werden können. Insgesamt werden somit sechs Rahmenverträge vergeben. Es steht den Anbietern frei, sich auf ein oder mehrere Lose zu bewerben. Die Vergabe der Lose erfolgt unabhängig voneinander. Ein Anbieter bzw. eine Bietergemeinschaft, welche auf beide Lose geboten hat, kann somit sowohl alleinig für ein Los als auch für beide Lose den Zuschlag erhalten. Der Rahmenvertrag wird für eine Dauer von vier Jahren ausgeschrieben. Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt etwa 1,5 Mio. EUR netto pro Jahr und Los. Ein Anspruch auf Ausschöpfung dieses Volumens besteht nicht. Die hvv GmbH hat die Option zur Verlängerung des Rahmenvertrages um weitere vier Jahre.
Kennung des Verfahrens: 807caf5f-0b9a-4849-a419-2edf0f9e7fb1
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software, 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung, 79415200 Entwurfsberatung, 79930000 Dienstleistungen bezüglich Produktdesign

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Je Los beabsichtigt die hvv GmbH den Abschluss von drei Rahmenverträgen mit geeigneten Anbietern, welche im Rahmen von Einzelabrufen für konkrete Initiativen beauftragt werden können. Insgesamt werden somit sechs Rahmenverträge vergeben. Es steht den Anbietern frei, sich auf ein oder mehrere Lose zu bewerben. Die Vergabe der Lose erfolgt unabhängig voneinander. Ein Anbieter bzw. eine Bietergemeinschaft, welche auf beide Lose geboten hat, kann somit sowohl alleinig für ein Los als auch für beide Lose den Zuschlag erhalten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Produktdesign & User-Experience

Beschreibung: Im Rahmen des Loses 01 werden die folgenden Leistungsanforderungen gestellt: - Konzeption von modernen, digitalen und kundenzentrierten Produkt- und Serviceinnovationen für definierte Anforderungen in der ÖPNV-Mobilitätserfahrung. - Durchführung von Workshops und User Testings zur Sicherstellung der maximalen Kundenorientierung in der Konzeptentwicklung und kontinuierlichen Produktoptimierungen. - Designentwicklung von Embedded User Interfaces als Basis für die Umsetzung über Los 02. - Konkrete Ausarbeitung von Designs und Plänen der Produktkonzepte sowohl zur grundsätzlichen Visualisierung als auch zur Vorbereitung einer prototypischen Umsetzung. - Koordination und Beauftragung der handwerklichen Umsetzung von Prototypen, sowohl für den Realeinsatz (Pilotierung) als auch im Rahmen von Messen oder internen Versuchsaufbauten. - Analysen zur aktuellen Innovationslandschaft im Rahmen von modernen, digitalen Kundenerfahrungen sowohl innerhalb der Mobilitätsbranche als auch allgemein. - Visuell ansprechende und verständliche Aufbereitung von Lösungskonzepten in

Form von Präsentationen, Renderings, Animationen und ähnlichen Medien. - Analyse, Vorbereitung und Unterstützung im Rahmen von Förderprogrammen im Rahmen der Innovationsinitiativen. - Prüfung, Berücksichtigung und Umsetzung aller aktuell geltenden sowie künftig relevant werdenden Barrierefreiheitsstandards und -vorgaben im Rahmen der Konzeption und Umsetzung der Produktinnovationen. - Prüfung, Berücksichtigung und Umsetzung aller aktuell geltenden sowie künftig für das jeweils zu pilotierende Produkt relevanten technischen Normen, gesetzlichen Vorgaben und regulatorischen Anforderungen.
Interne Kennung: LOT-0001 E25719616

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software, 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung, 79415200 Entwurfsberatung, 79930000 Dienstleistungen bezüglich Produktdesign

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Jedes eingereichte Angebot in Los 01 wird anhand von Punkten bewertet, wobei maximal 1.000 Punkte erreicht werden können. Bei der Punktevergabe kommen die folgenden Wertungskriterien zur Anwendung: (E.1.1) Preis (400 Pkt.) Die eingereichten Mischtagessätze werden nach der untenstehenden Formel miteinander vergleichbar gemacht. (Tagessatz günstigster Anbieter / Tagessatz Anbieter n) * 500 Pkt. = Punkterreichung Anbieter n (E.1.2) Referenzen (200 Pkt.) Die eingereichten Präsentationen der Referenzen werden in der Vergabe qualitativ bewertet. Bei der Bewertung spielen insbesondere die untenstehenden Fragestellungen eine Rolle: - Ist ein hoher Innovationscharakter im Sinne der Kundenzentrierung aus der Referenz ersichtlich? - Ist aus den Referenzergebnisse ein hoher

Anspruch an Formsprache, Design und gesamtheitlich hochwertiger Kundenerfahrung ersichtlich? - Ist ein Bezug der Referenz zu Problemstellungen im Mobilitätskontext ersichtlich? - Ist aus der Referenz erkennbar, dass der Anbieter moderne Methoden im Rahmen der Konzeptentwicklung und -umsetzung angewendet hat? (E.1.3) Case Study (350 Pkt.) Die Ergebnisse der durch die Anbieter erarbeiteten Case Studies wird in der Wertung qualitativ berücksichtigt. Bei der Bewertung der Ergebnisse spielen insbesondere die untenstehenden Fragestellungen eine Rolle: - Wurde die Case Study entsprechend der definierten Vorgaben vollständig und zielgerichtet durchgeführt? - Sind die Ergebnisse der Case Study verständlich und visuell ansprechend aufbereitet? Innovationsmanagement, Prototypen & Piloten Vergabeverfahren Rahmenvertrag - Wird der aus der Case Study hervorgehende Lösungsvorschlag als praktikabel, sinnstiftend sowie innovativ im Kontext der hvv Mobilitätserfahrung eingestuft? - Passen die aus der Case Study ersichtlichen Methoden zur Umsetzung mit den Arbeitsweisen im hvv zusammen? (E.1.4) Team-Steckbriefe (50 Pkt.) Das Know-How und die Erfahrung der in Form von Steckbriefen vorgestellten Team-Mitglieder fließen in die Bewertung des Angebotes ein. Know-How und Erfahrung werden dabei insbesondere nach den folgenden Kriterien beurteilt: - Ist über alle eingereichten Steckbriefe ein breiter Erfahrungsschatz aus den für die Auftragserfüllung relevanten Teilgebieten ersichtlich? - Weisen die vorgestellten Personen Kenntnisse im Einsatz von modernen Tools und Methoden zur Auftragserfüllung auf? - Inwiefern ist eine schnelle Einarbeitung in die Problemstellungen der modernen Mobilität und des ÖPNVs ersichtlich?

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E25719616>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E25719616>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ist zugelassen, wird über die Bieterkommunikation kommuniziert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer (FB VK)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer (FB VK)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Technische Hardware- & Software-Entwicklung

Beschreibung: Im Rahmen des Loses 02 werden die folgenden Leistungsanforderungen gestellt: - Technische Konzeption und Architektur von innovativen Produktlösungen mit Fokus auf Embedded Systems. - Entwicklung von prototypischen Hardware-Lösungen im Rahmen der konzeptionierten Produktinnovationen (Sensorik, Hardware-Komponenten, Platinen-Design, etc.). - Entwicklung von Software-Lösungen im Backend sowie auf den Embedded Systems für die konzeptionierten Produktinnovationen (API-Server, IoT-MQTT-Broker, Frontend-Entwicklung). - Implementierung und Customizing von Large Language Models (LLMs) sowie weiterer KI-Komponenten in die Produktinnovation (z.B. intelligente Assistenzsysteme, kontextbasierte Informationssysteme, automatisierte Wissens- und Serviceanfragenbearbeitung, Interaktionssysteme / Conversational AI oder vergleichbare KI-gestützte Funktionalitäten). Entwicklung von MCPs sowie Agents zur harmonischen Interaktion zwischen den LLMs und weiteren funktionalen Komponenten. - Durchführung der Software-Entwicklung innerhalb von Git-Repositories in der GitLab Instanz der hvv GmbH. - Nutzung und Anbindung bestehender Systeme des hvv (z. B. Systeme zur Fahrplanauskunft oder weitere Backend-Dienste), soweit dies für das jeweilige Pilot- oder Prototypenprojekt erforderlich ist. - Systemische Architektur der Hintergrundsysteme im Cloud-Umfeld (insbes. AWS) nach den entsprechenden IT Security & Architecture Guidelines der hvv GmbH. - Implementierung der Systemarchitekturen durch entsprechende Terraform Scripts sowie Anbindung der Systeme an das hvv Monitoring (Datadog) und Ausarbeitung von Runbooks für die betriebliche Betreuung. - Koordination, Beauftragung und Beschaffung der notwendigen Hardware-Komponenten sowie potenziell notwendiger standardisierter Software-Komponenten. - Technische Betreuung der Prototypen und Piloten im Rahmen der definierten Testphasen. - Detaillierte Dokumentation der technischen Lösungen sowie Ausarbeitung von Schaubildern, Präsentationen und weiteren Materialien. - Analysen zur aktuellen Innovationslandschaft mit Fokus auf neue technologische Möglichkeiten und aktuelle Trends. - Analyse, Vorbereitung und Unterstützung im Rahmen von Förderprogrammen im Rahmen der Innovationsinitiativen. - Prüfung, Berücksichtigung und Umsetzung von Barrierefreiheitsstandards und -vorgaben im Rahmen der Konzeption und Umsetzung der Produktinnovationen. - Prüfung, Berücksichtigung und Umsetzung aller aktuell geltenden sowie künftig für das jeweils zu pilotierende Produkt relevanten technischen Normen, gesetzlichen Vorgaben und regulatorischen Anforderungen. - Entwicklung der Produktlösungen unter Berücksichtigung geltender Datenschutzrichtlinien sowie entsprechender technischer und organisatorischer Maßnahmen, insbesondere aber nicht ausschließlich im Hinblick auf Datensparsamkeit, Datenverarbeitung, Speicherung von Daten, Datensicherheit sowie technische Resilienz der Systeme.

Interne Kennung: LOT-0002 E25719616

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software, 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung, 79415200 Entwurfsberatung, 79930000 Dienstleistungen bezüglich Produktdesign

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Jedes eingereichte Angebot in Los 02 wird anhand von Punkten bewertet, wobei maximal 1.000 Punkte erreicht werden können. Bei der Punktevergabe kommen die folgenden Wertungskriterien zur Anwendung: (E.1.1) Preis (400 Pkt.) Die eingereichten Mischtagessätze werden nach der untenstehenden Formel miteinander vergleichbar gemacht. (Tagessatz günstigster Anbieter / Tagessatz Anbieter n) * 500 Pkt. = Punkterreichung Anbieter n (E.1.2) Referenzen (200 Pkt.) Die eingereichten Präsentationen der Referenzen werden in der Vergabe qualitativ bewertet. Bei der Bewertung spielen insbesondere die untenstehenden Fragestellungen eine Rolle: - Konnten technisch herausfordernde Problemstellung zielgerichtet erfüllt werden, ohne dabei ein übermäßiges Komplexitätsniveau aufzubauen? - Sind aus den Referenzen ein hohes Maß an technischer Expertise zur Umsetzung von Innovationsproblemstellungen ersichtlich? - Ist eine agile und moderne Entwicklungsarbeit im Rahmen der Umsetzung der Referenzprojekte ersichtlich? - Ist ein Bezug der Referenz zu Problemstellungen im Mobilitätskontext ersichtlich? (E.1.3) Case Study (350 Pkt.) Die Ergebnisse der durch die Anbieter erarbeiteten Case Studies wird in der Wertung qualitativ berücksichtigt. Bei der Bewertung der Ergebnisse spielen insbesondere die untenstehenden Fragestellungen eine Rolle: - Wurde die Case Study entsprechend der definierten Vorgaben vollständig und zielgerichtet durchgeführt? - Sind die Ergebnisse der Case Study verständlich

dokumentiert und lassen eine ordentliche Arbeitsweise erkennen? - Zeigen die Ergebnisse der Case Study ein vorhandenes Wissen über alle zur Auftragsumsetzung relevanten Komponenten (Embedded Frontends, Backend-Systeme, Cloud, etc.) auf? - Passen die aus der Case Study ersichtlichen Methoden zur Umsetzung mit den Arbeitsweisen im hvv zusammen? (E.1.4) Team-Steckbriefe (50 Pkt.) Das Know-How und die Erfahrung der in Form von Steckbriefen vorgestellten Team- Mitglieder fließen in die Bewertung des Angebotes ein. Know-How und Erfahrung werden dabei insbesondere nach den folgenden Kriterien beurteilt: - Ist über alle eingereichten Steckbriefe ein breiter Erfahrungsschatz aus den für die Auftragserfüllung relevanten Teilgebieten ersichtlich? - Weisen die vorgestellten Personen Kenntnisse im Einsatz von modernen Tools und Methoden zur Auftragserfüllung auf? - Inwiefern ist eine schnelle Einarbeitung in die Problemstellungen der modernen Mobilität und des ÖPNVs ersichtlich?

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E25719616>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E25719616>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ist zugelassen, wird über die Bieterkommunikation kommuniziert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer (FB VK)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer (FB VK)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Verkehrsverbund GmbH
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 20200824-HVV001-00
Postanschrift: Brooktorkai 18
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20457
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hvv.de
Telefon: +49 40 325775-0
Internetadresse: <https://www.hvv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer (FB VK)
Registrierungsnummer: T: 040 42823-1690
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20457
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: de01fce2-3165-444a-aba9-29d4b0756b9e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 16:58:19 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 297822-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 84/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/04/2026